

## Gedicht über Abie Alba

Abie Alba hat nen Traum:

Er wär´ so gern ein Weihnachts... *(Baum)*.

Zieht einfach seine Wurzeln raus  
und läuft danach von Haus zu ... *(Haus)*.

Sagt: „Leute, hört, ich hab´ nen Traum:  
Ich wär gern euer Weihnachts...*(Baum)*!“

Die Leute sagen: „Nein, nein, nein!  
Du kommst heut nicht mehr bei uns .... *(rein)*!“

So hätt´ es Abie nicht gedacht,  
drum läuft er traurig durch die ... *(Nacht)*.

Doch plötzlich, ganz am Rand der Stadt,  
lebt einer, der kein Haus mehr ... *(hat)*.

Der alte Mann spricht: „Welch ein Traum!  
Mit dir hätt´ ich nen Weihnachts... *(Baum)*!“

Ich fände es ganz wunderbar,  
wenn du mir sagst: Ich bleibe .... *(da)*!“

Erfüllt ist endlich Abies Traum,  
nun ist er doch ein Weihnachts... *(Baum)*!